

Geschlossene Mannschaftsleistung des MSC OHMTAL beim Quadrennen in Angenrod

Hitzeschlacht und Sturz des Lokalmatadoren Stephan Bischoff am Samstag und 5 Homberger Clubfahrer unter den ersten Fünf ihrer Klasse sind das Fazit des 4. Wertungslaufes zur ADAC-/DMV-Quad-Challenge in Alsfeld-Angenrod.

Die Grasbahn in Angenrod war trotz der Hitze in einem guten Zustand, Dank des unermüdlichen Einsatzes von Ehrenpräsident Adolf Dechert und seinen treuesten Helfern konnten die Rennläufe unter fast staubfreien Bedingungen abgewickelt werden und der Wettergott war den Angenrödern in diesem Jahr auch hold und hielt seine Tore geschlossen.

Wermuthstropfen war der Sturz des Lokalmatadoren und Vereinsvorsitzenden Stephan Bischoff, für ihn war das Rennen beendet, bevor es überhaupt angefangen hatte, denn bereits im Training stürzte der ehrgeizige Fahrer, weil er sich unbedingt die beste Startposition sichern wollte. Stephan Bischoff wurde mit mehreren Knochenbrüchen in's Alsfelder Krankenhaus gebracht. Fahrer und Fan's wünschten ihm am Sonntag alles Gute und baldige Genesung.

Bereits am Samstag wurden die ersten 10 Wertungsläufe gefahren und zusammen mit den Rennläufen der B-Lizenz-Solo und -Seitenwagenklasse bekamen die Zuschauer über 50 Rennläufe geboten.

In der Klasse 1 – der 300-ccm-Automatikklasse musste ich der Homberger Teamchef Heinz Brandt Einmal mehr dem Teenager Saskia Brünner geschlagen geben. Er erreichte – knapp geschlagen – wieder Platz zwei der Gesamtwertung. Bernd Schomber und Udo Scholz belegten Platz 4 und 5 der Gesamtwertung. Bernd Schomber fuhr sein bestes Rennen der Saison und erreichte sogar einen Laufsieg – musste sich aber im Finallauf leider mit dem 4. Platz begnügen, der dann auch den 4. Platz in der Gesamtwertung bedeutete. Daniel Hornemann, Antje Müller und Mike Diering konnten leider aus beruflichen Gründen nicht an den Start gehen.

Peter Schmalz belegte in der Klasse 3 (bis 450 ccm zulassungsfähig) den 5. Platz und in der Kl. 4 (MEFO-Sportklasse) den 7. Platz.

Die beiden Neueinsteiger und Youngster des MSC OHMTAL Milan und Marlon Dreier aus Nieder-Ohmen belegten Platz 4 (Milan) und Platz 6 (Marlon) der Tageswertung. Der Vorstand des MSC OHMTAL stellt schon Überlegungen an ein weiteres Quad für die Kids bzw. Jugendlichen anzuschaffen, damit auch alle einen konkurrenzfähigen fahrbaren Untersatz haben. Marlon Dreier ist dem „Rookie“-Quad Maxxer 50 mittlerweile entwachsen und braucht in absehbarer Zeit ein größeres Vierrad und auch für Milan wird das derzeitige Fahrzeug bald zu klein. Der MSC-Vorstand arbeitet an einer Lösung des Problems, zumal es auch schon wieder Anfragen von neuen Nachwuchsfahrern gibt.

Zur „Halbzeit“ nach 4 gefahrenen Wertungsläufen haben sich die Clubfahrer des MSC OHMTAL gut etabliert und liegen alle in aussichtsreicher Position für einen der vorderen Plätze.

Klasse 1: Heinz Brandt (2.); Udo Scholz (4.); Bernd Schomber (5.); Daniel Hornemann (6.)

Klasse 3: Peter Schmalz (4.)

Klasse 5: Milan Dreier (4.); Marlon Dreier (8.)

Klasse 6a: Nico Bauer (3.); Lucas Brandt (5.)

Leider konnten Nico Bauer und Lucas Brandt in Angenrod ihre Positionen nicht verbessern, da beide im Urlaub weilten. Nico wird aber am nächsten Wochenende in Melsungen (Nordhessen) wieder an den Start gehen.

Der 5. Wertungslauf zur CST-Reifen – ADAC-/DMV-Quad-Challenge 2013 findet am kommenden Wochenende im nordhessischen Melsungen statt.